

Reparaturanleitung für jollytherm - Heizkabel

-1. Werkzeug:



Alle Bauteile, die Sie benötigen sind in unserem Reparaturset enthalten:

- Schrumpfschläuche in verschiedenen Größen
- Quetschverbinder
- Überbrückungskabel

Um eine ordnungsgemäße und somit dauerhafte Überbrückung eines Kabelbruches herzustellen sind folgende, auf dem Bild links dargestellten Werkzeuge erforderlich: - Heißluftgebläse (oben rechts)

- Abisolierzange (unten links)
- Seitenschneider (unten Mitte)
- Rohrzange (unten rechts)

-2. Kabelaufbau:



Unser Heizkabel ist ein sogenanntes Koaxialkabel, der Aufbau ist vergleichbar mit dem eines Antennenkabels. In der Mitte befindet sich die stromführende Heizlitze, die mit einer Teflonummantelung isoliert ist. Dieser Teflonmantel ist mit einem, stromlosen Schutzgeflecht umwoben, welches wiederum von einer PVC-Hülle isoliert ist.

Das Bild links zeigt den Kabelaufbau:

1. vollisoliert
2. Schutzgeflecht
3. Heizlitze freigelegt.

-3. Reparaturbeginn:

Achtung!!: Bei Arbeiten an elektrischen Geräten muß deren Spannungsfreiheit sichergestellt sein !!!

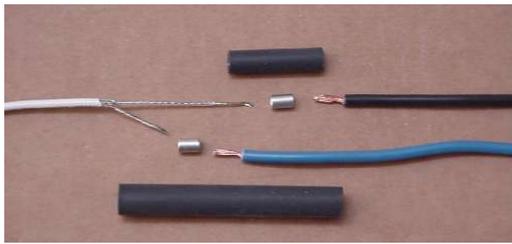
Als erstes sollten Sie die Fehlerstelle freilegen und säubern. Sie brauchen rechts und links von der Fehlerstelle mindestens 6-7cm freie Kabelenden, um genügend Bewegungsspielraum zu haben. Trennen Sie (mit dem Seitenschneider) die Fehlerstelle durch und entfernen Sie dann die verkohlten oder sichtbar beschädigten Kabelstücke.



Mit der Abisolierzange zuerst die PVC-Hülle auf ca. 3cm entfernen und das Schutzgeflecht freilegen. Das Schutzgeflecht nach hinten ziehen und verzwirbeln.

Den Teflonmantel auf ca. 1cm mit der Abisolierzange entfernen. **Achten Sie darauf, daß die Heizlitze und das Schutzgeflecht stets voneinander getrennt bleiben !!!**

-4. Das Verbinden :



Das Bild links zeigt den Aufbau der Reparaturstelle. Die Heizlitze wird mit einem Quetschverbinder mit dem Überbrückungskabel (schwarz) verbunden. Die Verbindungsstelle wird mit dem kleinen Schrumpfschlauch isoliert. Das Schutzgeflecht wird ebenfalls mit einem Überbrückungskabel (blau) verquetscht und die komplette Reparaturstelle wird mit einem Schrumpfschlauch isoliert.



Heizlitze und Überbrückungskabel im Quetschverbinder



Die Verbindungsstelle zwischen Heizlitze und Überbrückung ist hier mit dem kleinen Schrumpfschlauch überzogen und mittels Heißluftfön verschrumpft. Drücken sie kurz nach dem fönen die Schrumpfschlauchenden fest zusammen, damit der verflüssigte Kleber richtig abschließt. Weiterhin ist hier zu erkennen, wie das Schutzgeflecht zu verquetschen ist.

Achten Sie bei diesem Arbeitsgang unbedingt darauf, daß der Teflonmantel nicht beschädigt wird und das kein Kontakt zwischen Heizlitze und Schutzgeflecht zustande kommt !!!



Hier ist die fertige Kabelverlängerung zu erkennen. Nach dem fönen auch hier die Schrumpfschlauchenden zusammendrücken. Das noch heiße Ende zwischen den Überbrückungskabeln (blau und schwarz) kräftig zusammendrücken.



Vergessen Sie nicht, die Schrumpfschläuche in richtiger Reihenfolge über die Überbrückungskabel zu ziehen, bevor sie die Kabelenden wieder mit dem Heizkabel verquetschen. Zuerst den Größeren über beide Kabel, dann den Kleineren nur über das Schwarze.



So sieht die fertige Reparaturstelle aus. Achten Sie bitte beim späteren Befliesen darauf, daß die Verbindungsstellen mit Fliesenkleber komplett versiegelt werden.

jollytherm GmbH

Gewerbepark Klinkenthal 66578 Schiffweiler

Besonderheiten beim Erneuern der Übergangsmuffen Heizleiter/Kaltleiter:

Sollte Ihr Kabelbruch im Bereich der Übergänge zwischen Heizleiter und Kaltleiter liegen, ist es besser diese Stellen komplett zu erneuern.

Für den Übergang schwarz/grün-gelb an Heizkabel verfahren Sie bitte wie in der Anleitung beschrieben.

Beim Übergang blau an Heizkabel müssen Sie lediglich den Anschluß des Schutzgeflechtes weglassen. Das Schutzgeflecht wird einfach abgeschnitten bevor der große Schrumpfschlauch übergezogen wird.

Auch hier gilt, es darf kein Kontakt zwischen der Heizlitze und dem Schutzgeflecht zustande kommen.